



LAJUNA

Landkreis Jugendnachrichten
Dingolfing-Landau

April • Mai • Juni 2021





Schließung von Schulen und Jugendeinrichtungen, Nutzungsverbot von Sportplätzen sowie Kontaktbeschränkungen und Ausgangssperren.

Das sind Beschlüsse seitens der Regierung, deren Folgen sich massiv auf die Entwick-

lung und die psychische Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auswirken. Rückzugsorte wie der Fußballplatz oder das Jugendzentrum werden der Jugend verwehrt um einen Ausgleich zur leider oft angespannten Situation daheim zu finden.

Matthias Fack, Präsident des Bayerischen Jugendrings (BJR) meint dazu:

„Es ist höchste Zeit, dass Politik und Gesellschaft die jungen Generationen beteiligen und ihre Bedürfnisse nicht noch länger ignorieren. Kinder und Jugendliche sind keine Objekte, die Schulen oder Kitas besuchen und dort ‚betreut‘ werden müssen. Sie sind Menschen, die von Politik und Gesellschaft, wahrgenommen, gehört und ernst genommen werden wollen. Die Mehrheit junger Menschen hat sich in der Corona-Pandemie solidarisch gezeigt und sich entgegen einer falschen öffentlichen Wahrnehmung an die Regeln gehalten. Jetzt ist es dringend notwendig, sie besser teilhaben zu lassen und ihnen die gebotene Wertschätzung entgegenzubringen.“

Um die Anliegen der Jugend deutlich zu machen und dafür eine Plattform zu bieten, hat der BJR unter dem Hashtag „#hörtauf-diejugend“ eine Kampagne in den sozialen Medien gestartet. Alle jungen Menschen und Jugendorganisationen in Bayern sind dazu aufgerufen, Beiträge oder Videos mit ihren Bedürfnissen, Wünschen, Forderungen oder Herzensanliegen zu posten. Dabei ist es egal, ob es sich um eine Idee oder einen Wunsch zur Bewältigung der Corona-Pandemie handelt, oder um ein persönliches Anliegen und Befinden.

Der BJR will so auf die mangelhafte Jugendbeteiligung aufmerksam machen und dafür sorgen, dass die Bedarfe junger Menschen von Gesellschaft und Politik gehört werden: Jugendliche wollen nicht als Teil des Problems, sondern als Teil der Lösung wahrgenommen werden.

Eure Meinung ist gefragt. Ihr könnt einen Beitrag (Video, Foto oder Text) auch per E-Mail (buero.praesident@bjr.de) oder an die Handynummer 0151 27627719 schicken. Die Beiträge werden dann auf der Social-Media-Wall veröffentlicht.

Lukas Bucher, Praktikant der Sozialen Arbeit in der KoJa



Vorstellung **Angela Pichler**

Hallo, mein Name ist Angela Pichler und ich werde ab dem 01. April 2021 Teil der Kommunalen Jugendarbeit in Dingolfing.

In diesem Zuge möchte ich mich kurz vorstellen: ich bin Pädagogin, aktuell in Fortbildung zur Kinder-

und Jugendlichenpsychotherapeutin und habe in diesem Kontext bereits Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erlangt.

Im Moment lebe ich mit meinem Partner in Landshut und wenn es die Zeit erlaubt findet man mich auf dem Fahrrad oder beim Wandern in den Bergen.

Nun blicke ich mit großem Interesse und Vorfreude auf das neue Arbeitsfeld, welches ich bereits 2016 im Zuge eines Praktikums kennenlernen durfte.

Soweit zu mir - ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und all die neuen Herausforderungen die die Jugendarbeit mit sich bringt.

Vorstellung **Carmen Ring**



Hallo, mein Name ist Carmen Ring. Ich freue mich sehr, ab April die Aufgabe der Präventionsfachkraft im Landratsamt antreten zu dürfen.

Bevor ich nun als Sozialpädagogin arbeite, war ich neun Jahre Erzieherin und konnte bereits einige wertvolle Erfahrungen sammeln.

Jetzt beginnt ein neuer Abschnitt worauf ich sehr gespannt und voller Vorfreude bin!



Vorstellung **Lukas Bucher**



Servus. Mein Name ist Lukas Bucher und ich bin vom 01. März bis 30. Juli d.J. Praktikant in der kommunalen Jugendarbeit Dingolfing-Landau. Derzeit studiere ich an der HAW in Landshut Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe und befinde mich aktuell im 6. Semester. Ich habe bereits eine Ausbildung als Kinderpfleger und möchte mich nun im Bereich Soziale Arbeit weiterbilden. Die bereits gemachten Erfahrungen möchte ich nun

vertiefen und bin gespannt auf neue Aufgaben. Das Leben ist ein Prozess des Lernens und wir alle sind Lernende.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit meiner Praxisstelle, mit den Vereinen, Schulen und allen weiteren, wichtigen Kooperationspartnern. Und vor allem freue ich mich auf euch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene selbst.

Umzug der **KoJa**



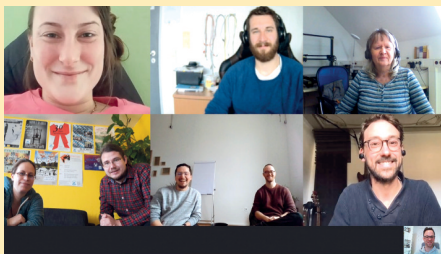
Voraussichtlich im April bezieht die Kommunale Jugendarbeit neue Räume und zwar nur wenige Meter vom alten Standort entfernt im Steinweg 17 – 19. Die Postanschrift bleibt die gleiche, lediglich wenn ihr persönlich vorbei kommen wollt, müsst ihr den Steinweg ein paar Meter weiter runter gehen.



Jugendzeltplatz und Jugendtagungshaus

Leider hat sich die coronabedingte Situation im Landkreis immer noch nicht gebessert und darum bleiben das Jugendtagungshaus in Haunersdorf und der Jugendzeltplatz in Mamming weiterhin geschlossen. Der Runde Tisch Jugendtagungshaus trifft sich Ende März / Anfang April das nächste Mal um zu beraten, ab wann eine Öffnung wieder angedacht werden kann. Sobald hier eine Entscheidung gefallen ist, werden wir auf der Homepage der Einrichtungen und auch auf unseren Kanälen entsprechend informieren.

Treffen des AK Offene Kinder- und Jugendarbeit



Auf Einladung der Kommunalen Jugendarbeit trafen sich nach einer längeren Pause die Fachkräfte der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu einem Austauschtreffen.

Neben dem pädagogischem Personal des JUZ Dingolfing, Moni Schröttner, Joana Reisner, Felix Heitzer und Florian Strigl waren auch der Vilstaler Gemeindejugendpfleger Eike Brenner mit seinem Assistenten Benedikt Raiser und Lukas Weller, Stadtjugendpfleger aus Landau der Einladung gefolgt. Inhaltlich ging es bei diesem Treffen insbesondere um aktuelle Infos des Bayerischen Jugendrings zu Öffnungsperspektiven der Jugendeinrichtungen, welche Maßnahmen bei einer 7-Tage Inzidenz von über 100 möglich sind und welche Folgeerscheinungen bei den Jugendlichen bereits feststellbar sind. Einig war man sich in dieser Runde, dass Jugendliche dringend den geschützten Rahmen der Einrichtungen brauchen, um sich zu treffen, auszutauschen und auch um das ein oder andere Problem zu besprechen. Ein weiteres Treffen in dieser Runde ist relativ zeitnah geplant, um auf aktuelle Entwicklungen zügig eingehen zu können.



Jugendkulturtage

2021



Am 8. Mai beginnen um 19.30 Uhr die 30. Jugendkulturtage im Landkreis, die in diesem Jahr wohl etwas anders ablaufen werden. Schon der Zeitpunkt ist etwas Besonderes, denn da viele Veranstaltungen im Freien stattfinden, wurden sie auf die wärmere Jahreszeit verlegt.

Natürlich steht die Einhaltung der geltenden Hygiene – und Schutzvorschriften im Fokus.

Sie und weitere stets aktuelle Infos werden auf der Facebook-Seite

„Jugendkulturtage Dingolfing-Landau“

veröffentlicht. Dabei kann es sich um Veranstaltungsverschiebungen sowohl zeitlich als auch örtlich, Absagen oder zusätzliche Infos handeln.

Das genaue Programm stand zur Drucklegung der LaJuna noch nicht fest, wird aber rechtzeitig in den (sozialen) Medien veröffentlicht.

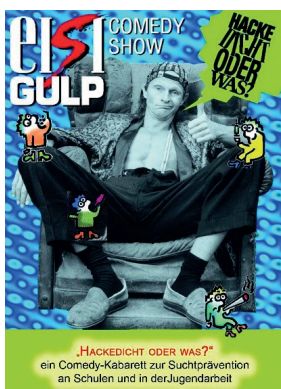


„Saufen, rauchen, kiffen, koksen, schnüffeln, Trips einwerfen – darf man über Süchte lachen? Kann das ein Thema für einen Kabarettisten sein? Als typisch gulsche, tiefenmuskuläre Zwerchfellmassage verabreicht sicherlich! Denn: Lachen entspannt und im entspannten Zustand werden Informationen und Denkanstöße besser ins Bewusst- bzw. Unterbewusstsein aufgenommen und verarbeitet!“



Auch dieses Jahr werden die Aktionstage Sucht 2021 in der Dingolfinger Stadthalle veranstaltet. Denn auch Sucht kennt während Coronazeiten keine Pause.

„**Hackedicht – Oder was?**“ – mit diesem Bühnenprogramm begleitet Eisi Gulp, welcher aus Film und Fernsehen wohl bekannt ist, die Veranstaltungen der zweitägigen Aktionstage. Im Zeitraum 2010 bis



2019 wurden mit diesem Programm bereits 161 Schulen bundesweit erreicht. Denn das Ziel ist: Die Jugendlichen stark zu machen zu Alkohol und Drogen „Nein“ zu sagen. Die Kooperation der Stadt Dingolfing mit dem Suchtarbeitskreis (AOK, Jugendzentrum Dingolfing, Kath. Erwachsenenbildung, Kath. Jugendstelle, Kommunale Jugendarbeit, Polizei und Suchtberatung im Landratsamt) ermöglicht Schüler:innen und Eltern während des aufklärenden und zum kritischen Nachdenken anregenden Programms

trotzdem lachen zu können. Begleitet werden die Veranstaltungen neben dem Bühnenprogramm auch von Nachbesprechungen mit Fachleuten aus der Suchtprävention und ein für die Schüler:innen auf das Thema bezogenes Quiz mit Preisen.

Termine: Dienstag 18. und Mittwoch 19.5.2021 in der Stadthalle Dingolfing

Bei Interesse ist auf Anmeldung zu achten! Im Rahmen einer schulischen Veranstaltung werden Schüler:innen ab der neunten Jahrgangsstufe nachhaltig auf die Gefahren des Drogen- und Alkoholmissbrauchs aufmerksam gemacht. Diese können das Programm an den Vormittagen sehen. Die Anmeldung hierfür läuft über die Stadt Dingolfing. Einladungen dazu gehen an die Klassen raus. Für die Abendvorstellung am 18. Mai um 19 Uhr insbesondere für Eltern und alle Interessierten melden Sie sich bitte bei der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis auf der Homepage www.keb-dingolfing-landau.de, per Mail info@keb-dingolfing-landau.de oder über 08731 /74620.



Neues von den Gemeindejugendpflegern

#diejugendlandau

Der Winter war noch nicht mal vorbei und schon ist die Pumptrack-Saison wieder gestartet! Egal mit welchem Fahrrad und in welchem Zustand, der Track in Landau auf der Jugendfreizeitfläche macht entweder alleine oder mit einem Freund einfach immer Spaß! Hier gilt genauso wie überall: Bitte haltet euch an die geltenden Bestimmungen, damit weiterhin geöffnet bleiben kann.



Parallel ist „diejugendlandau“ über Social-Media hervorragend gestartet und erfreut sich natürlich immer weiterer Follower :) Mit Hilfe der Jugendlichen wird hier z.B. zusammen entschieden, wie der Jugendtreff in Zukunft eingerichtet werden soll, welche Spielekonsolen oder Soundanlagen/Soundboxen angeschafft und ob der Eingang renoviert werden soll etc. Momentan entstehen wertvolle Kooperationen mit Vereinen, die einen ungemeinen Mehrwert für die Jugendarbeit in Landau an der Isar bieten. Wenn ihr jemanden kennt, der oder die Lust hat, mit Jugendlichen zusammenzuarbeiten, nur gerne her damit. Bleibt gesund und stay safe!

Euer Lukas Weller



Lukas Weller

0160-92389610



diejugendlandau



lukas.weller@jugendarbeit-dingolfing-landau.de



**Neues
von**



Gemeindejugendarbeit in Coronazeiten



In Form von aufsuchender Jugendarbeit sind wir meistens mit dem Fahrrad in den Gemeinden unterwegs und führen mit Abstand Gespräche mit Jugendlichen.

Einzelberatung in den Jugendräumen ist möglich und wird angeboten.

Zudem sind wir mit unseren Instagram und Facebook-Kanälen mit Rat und Tat für die Jugend da.

Neu im Programm sind Kurzfilme, in denen wir über die Coronaregeln und weiteres Sinnvolles berichten.

Eike Brenner

 01 51-516 46 439

 **dieJugendVilstal** 

Jugendtreff Frontenhausen · Mo., Mi., Fr. 16.00 – 19.00 Uhr

Jugendtreff Reisbach · Di., Do. 16.00 – 19.00 Uhr

DANKESCHÖN UND AUF WIEDERSEHEN



Liebe Leser*innen der LaJuna, liebe Freunde der Jugendarbeit, nach 12 Jahren als Vorsitzender möchte ich mich bei euch bzw. bei Ihnen verabschieden und herzlichen Dank für die tolle Zeit sagen. Der KJR begleitet mich schon ein Leben lang, da mein Vater bis zu meinem sechsten Lebensjahr KJR-Vorsitzender war. Bis zum Jahr

1999 war ich bei unterschiedlichen Ferienfahrten mit dabei und im Jahr 2005 bin ich über die Jugendverbandsarbeit in die Vorstandschaft des KJR gekommen. Im Jahr 2006 durfte ich das Amt des Stellvertreters übernehmen und ganz überraschend bin ich 2009 - während meines Staatsexamens - zum Vorsitzenden gewählt worden. In den Jahren beim KJR habe ich viele Erfahrungen machen dürfen und auch viel dazugelernt. Es war mir immer wichtig, dass die Vorstandschaft und die Angestellten der Geschäftsstelle als Team gut zusammenarbeiten und gemeinsam - auch in Zeiten der Pandemie - das Beste für die Jugendarbeit erreichen. Besonders gefreut haben mich immer die vielen tollen Gespräche und die zahlreichen Bekanntschaften, die ich in meiner Zeit beim KJR machen durfte. Es war mir immer eine Freude bei den Jugendverbänden und Jugendvereinen bei Veranstaltungen mit dabei zu sein und sie bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Die ehrenamtliche Arbeit für den KJR ist für mich immer eine Herzensangelegenheit gewesen. In den kommenden Jahren werde ich sicher auf Verbands- und Gemeindeebene in der Jugendarbeit weiter aktiv sein. Außerdem würde ich gerne die Geschichte des KJR weiter erforschen und das Foto- und Filmarchiv des KJR ausbauen. Es freut mich, dass der KJR motivierte Mitarbeiter hat, dass die Vorstandschaft sehr engagiert ist und dass die Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit im Landkreis stimmen. In diesem Sinne danke ich den Mitgliedern der Jugendverbände und der Jugendvereine sowie den Partnern aus Politik, Wirtschaft und der hauptamtlichen Jugendarbeit und natürlich auch allen, mit denen ich beim KJR in den letzten 16 Jahren wirken durfte, für die sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Michael Trapp, KJR-Vorsitzender



HERZLICH WILLKOMMEN

Hallo liebe LaJuna-Leser*innen,
in der letzten LaJuna habe ich mich bei euch als Präventionsfachkraft der KOJA verabschiedet und nun freut es mich, mich euch als Geschäftsführerin beim KJR vorzustellen.



Kerstin Dietzinger



31 Jahre



Sozialpädagogin (B.A.) und Erzieherin



01753409148



08731/ 40 001



geschaeftsleitung@kjr-dgf-lan.de



Gerade befinde ich mich noch in der Einarbeitungs- und Kennenlernphase. Ich konnte schon an einigen Veranstaltungen und Treffen teilnehmen, wie der digitalen Schulung zu Video-konferenzen, der Wintervollversammlung oder der virtuellen Geschäftsführer*innentagung des BJR. Ich freue mich auch schon auf kommende Veranstaltungen des KJR und plane gerade, unter anderem, die Durchführung des Juleica-Moduls 2. Wenn ihr Ideen für Veranstaltungen habt, an Projekten mitwirken wollt oder z.B. Fragen zu Zuschüssen oder unseren Angeboten habt, meldet euch doch einfach bei mir oder in der Geschäftsstelle.

JULEICA-AUSBILDUNG



Der KJR wollte die Jugendleiterausbildung im November beginnen, doch bekanntlich hat die Corona- Pandemie eine Verlegung zur Folge gehabt. Der erste Termin der Jugendleiterausbildung findet am 17. April 2021 statt.

CORONA-SONDERFOND FÜR JUGENDGRUPPEN



In der außerturnusmäßigen Wintervollversammlung ist der Corona-Sonderfond in Höhe von 10.000 Euro beschlossen worden. Die Delegierten und weiteren Interessierten reichten Ideen und Anregungen für den Sonderfond ein, z.B. Finanzierung

von Videokonferenzlizenzen, Starthilfe bei Präsenzveranstaltungen, Unterstützung bei der Mitgliedergewinnung oder Förderung des Kaufes von Computerzubehör und Unterstützung von Projekten.

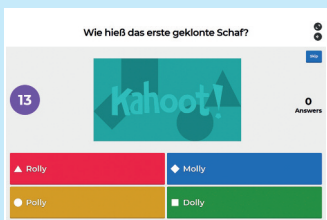
Die Vorstandschaft erarbeitete eine Diskussionsgrundlage, die dann mit Aktiven der Jugendarbeit, dem BJR und dem Landratsamt besprochen wurde. Die Anträge können ab sofort gestellt werden. Die Details zum Sonderfond sind auf der KJR-Homepage in der Rubrik „Förderungen“ zu finden.

KJR GOES DIGITAL

Der Kreisjugendring hat in den vergangenen Wochen zahlreiche digitale Angebote für Jugendleiter und Jugendgruppe gemacht.

Die Möglichkeiten der Jugendverbände sind derzeit beschränkt, aber es geht immer darum die Beziehungen zueinander aufrechtzuerhalten und zusammen durch die Krise zu kommen, so der Vorsitzende Michael Trapp.

Bei einer Fortbildung sind die Videokonferenztools „zoom“ und „jitsi“ vorgestellt worden. Kerstin Dietzinger, die Geschäftsführerin des KJR, hat das Konzept der digitalen thematischen Jugendleiter*innenstammtische entwickelt. Der Stammtisch gibt den Leiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen sowie Interessierten Ideen und Impulse für eine digitale Gruppenstunde bieten. Unter anderem ist das Quiz-Programm „Kahoot“ vorgestellt worden.



Auch die Teilnehmer kamen zu Wort. Ein KLJB-Ortsvorsitzender hat z.B. über ein Online- Escape-Game berichtet. Dabei sind Spieler in einem Raum oder einer Situation und müssen aus dieser herauskommen. Dazu lösen die Teilnehmenden knifflige Rätsel

und gelangen Schritt für Schritt zur finalen Lösung. Bei der Online-Variante ist der Schauplatz meist auf viele digitale Plätze verteilt. Es kann sein, dass man einen Hinweis auf einer eigens dafür angelegten Webseite findet und dass man eine Telefonnummer anrufen muss, bei der man einen Hinweis bekommt, eine bestimmte Person auf einer Social Media Plattform zu suchen.



NEU IM VERLEIH

Die Jugendarbeit ist derzeit von den Inzidenzwerten abhängig und es kann nicht gesagt werden, wann wieder Veranstaltungen im Innenbereich stattfinden können. Der KJR hat auch aus diesem Grund ein Zirkuszelt angeschafft, damit die Gruppen



im Fall der Fälle auch im Freien Aktionen und Veranstaltungen durchführen können. Zwei Pavillons sind auch neu im Verleih. Außerdem ist vor kurzem der Geschirrspülanhänger beim KJR eingetroffen und wird nun für den Verleih hergerichtet. Zudem hat die Vorstandschaft den zusätzlichen Bus für die Jugendarbeit ausgesucht und dieser wird demnächst angeschafft.



NEUWAHLEN BEIM KJR



WE WANT YOU

In der Frühjahrsvollversammlung stehen die Neuwahlen an.

Zwei Vorstandsmitglieder treten bei der Wahl nicht mehr an. Außerdem werden zwei Rechnungsprüfer gesucht. Interessierte können sich gerne an die Vorstandschaft oder die Geschäftsstelle wenden.

FERIENPROGRAMM



Livia Pammer, die Ressortverantwortliche für das Ferienprogramm, sowie das Geschäftsstellen-Team planen derzeit das Ferienprogramm für die Pfingstferien und die Sommerferien. Die Termine und Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des KJR und in der Tagespresse.

TERMINE • TERMINE

17. April 2021

Juleica Modul 2 · Rechte und Pflichten

26. April 2021

KJR-Vorstandssitzung

29. April 2021

Frühjahrs-Vollversammlung 2021 – digital

10. Mai 2021

KJR-Vorstandssitzung

6. Juni 2021

Klausur 2021

TERMINE ... TERMINE ... TERMINE

Da es aktuell nicht möglich ist, langfristig verbindlich Termine für Veranstaltungen im ersten Quartal zu nennen, werden wir die Jugendleiter im Landkreis per Mail über anstehende Veranstaltungen informieren sowie auf unseren Homepages bzw. Social Media Kanälen bewerben.



Sie wollen keine LaJuna mehr erhalten? Kein Problem, melden Sie sich bitte unter: koja@landkreis-dingolfing-landau.de, dann nehmen wir Ihre Adresse selbstverständlich aus dem Verteiler. Die LaJuna kann trotzdem weiterhin online unter: www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de gelesen werden. Aktuelle Infos sind zudem auf den Facebook und Instagram-Seiten der KoJa und des KJR zu finden.

Impressum

Herausgeber	Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing und Kreisjugendring Dingolfing-Landau, Kerschensteinerstr. 7, 84130 Dingolfing
Druck	Druckerei Pammer, Eichendorf
Bilder	Lukas Weller, Eike Brenner, BJR, Angela Pichler, Carmen Ring, Lukas Bucher, KoJa Dgf, Kreisjugendring DGF-LAN, Michael Trapp von Pixabay: Richard Duijnsteet und Heike Frohnhoff
Titelbild	Lukas Weller
Auflage	1.000 Stück

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Herausgeber. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und sind nicht unbedingt Meinung der Herausgeber.

Redaktionsschluss für Beiträge in der nächsten LaJuna, ist der 14. Mai 2021

